

Einen Zubringer für die Autobahn

Das fordert OB Nopper

Backnang/Aspach.

Mit großem Erstaunen haben Backnangs Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper und Aspachs Bürgermeister Hans-Jörg Weinbrenner zur Kenntnis genommen, dass durch die Prioritätenliste des Landesverkehrsministeriums für den Bau neuer Landesstraßen verschiedenen Kommunen Straßenbaumaßnahmen aufgedrängt werden sollen, welche diese gar nicht wollen oder deren Pläne den lokalen Verantwortungsträgern gar nicht mehr bewusst sind. Dies gilt nach Presseberichten, so Nopper, etwa für die 12,5 Millionen Euro teure Ortsumfahrung von Winterbach oder auch für die Ortsumfahrung von Allmersbach im Tal, die 10,8 Millionen Euro kosten soll.

Nopper und Weinbrenner weiter: „Offenbar wurden einige der priorisierten Straßenbaumaßnahmen vom ‚grünen Tisch‘ aus betrachtet, ohne die Praktiker und Menschen vor Ort zu befragen. Wenn andere Maßnahmen vor Ort nicht gewünscht werden und keine Akzeptanz finden, sind wir in Backnang und Aspach gerne bereit, mit dem Ausbau des Autobahnzubringers in die Bresche zu springen.“